



Das Kader des FC Mels – (hinten von links): Angela Good (med. Betreuung), Samir Krasnici, Marco Kohler, Samuel Müller, Fabio Kalberer, Reto Tscheringer, Marco Giordano, Dardan Haliti, Damian Kalberer, Romeo Mannhart, Luca D'Agostino, Daniel Gmür, Pablo Müller, Robin Marthy, Daniel Imhof (Trainer). – (vorne von links): Markus Züst (Trainer), Argjend Morina, Niklas Jäger, Lauro Gurzeler, Marco Wildhaber, Luca Bleisch, Michael Tscheringer, Ignacio Novoa, Marco Willi. – (nicht im Bild): Renato Lipovac und Shuaib Murati. Bilder Oliver Thüring

Drei Fragen an ...

Daniel Imhof

Trainer des FC Mels



1 Auf was haben Sie sich im Training fokussiert? Wir befinden uns seit Anfang Juli wieder im Training und hatten pro Woche zwei bis drei Einheiten mit einem Testspiel. Dies wurde in dem Stil bis jetzt durchgezogen. Da ein guter Start enorm wichtig ist, liessen wir zuerst an der Kondition arbeiten, damit die Mannschaft fit ist für den Beginn. Danach wurde am Ball trainiert und speziell auf die Laufwege der neuen Spieler geachtet.

2 Was ist die grösste Qualität Ihres Teams? Ich bin sicher, dass der Zusammenhalt eine grosse Qualität unseres Teams ist. Zudem haben wir einen guten Mix von jungen und alten Spielern. Auch sollen die Spieler die Melser Tugend verinnerlichen. Heisst, zu kämpfen bis zum Umfallen und als eine Einheit aufzutreten. Auch das Spiel nach vorne soll eine Stärke von uns werden.

3 Wie stark schätzen Sie die Gruppe ein? Ich schätze sie als sehr stark ein. Es werden wahrscheinlich zwei bis drei Mannschaften vorne mitspielen, dahinter kann alles passieren. Darum ist eben ein guter Saisonstart so wichtig. Wir hoffen daher natürlich, dass wir nichts mit dem Abstieg zu tun haben werden und wir uns vorzeitig absichern können.

«Wenn es keine Jungen gibt, dann gibt es auch keine Alten»

Für den FC Mels geht es nach der Abstiegssaison darum, sich erst einmal in der neuen Liga zurechtzufinden. Dass dies kein leichtes Unterfangen ist, zeigt sich durch die starke Gruppe, in welcher sich die Melser befinden.

von Severin Meli

Der Start in eine neue Fussballsaison ist oftmals nicht leicht. Wie gut integrieren sich die neuen Spieler? Mit welcher Aufstellung lassen wir spielen? Was muss noch verbessert werden? Dies sind einige Fragen, welche sich die Trainer, in diesem Falle Markus Züst und Daniel Imhof, stellen müssen. Doch insbesondere nach einem Abstieg weiss man grundsätzlich noch nicht ganz, wo man steht.

Genauso ist die Lage derzeit beim FC Mels. Nach dem Abstieg gilt es jetzt, sich neu zu ordnen. Dennoch wurden beim FC Mels bereits konkrete Pläne geschmiedet, was in dieser Spielzeit alles besser laufen soll, als in der Letzten. Dazu gehört auf jeden Fall die Abwehrarbeit, laut Imhof will der FCM «hinten kompakt stehen».

Zudem sollen mehr Punkte gesammelt werden, als in der letztjährigen Spielzeit. Sprich: Die Melser wollen sich in erster Linie von den Abstiegsrängen fernhalten. Die Vorbereitung und die Trainings haben sich im Vergleich zum letzten Jahr nicht gross verändert, die Melser wollen ihr Spiel in dieser Saison aufziehen.

Ein guter Mix aus Jung und Alt

Die Tiergarten-Elf hat sich ziemlich verändert. Die Melser mussten einige Abgänge – teils gestandene Spieler – verzeichnen. Jedoch lagen viele Verluste nicht am sportlichen Abstieg, sondern an der beruflichen Karriere.

Die Abgänge kompensiert Mels hauptsächlich mit Leuten aus der zweiten Mannschaft und der Juniorenabteilung. Für Präsident Andreas Scherrer hat der sportliche Abstieg dadurch nicht nur negative Seiten. «In der 2.Liga interregional war es noch ein bisschen schwieriger, junge, unerfahrene Spieler einzusetzen. Durch den Gang in eine tiefere Liga haben wir wieder eine bessere Möglichkeit, mehr Junioren in die erste Mannschaft zu berufen».

Was liegt drin für den Absteiger?

Für Scherrer sind junge Spieler sehr wichtig: «Wenn es keine Jungen gibt, dann wird es auch keine Alten geben.» Doch nebst den neu dazuge-

kommenen Jugendspielern besitzt das Team auch noch zusätzlich gestandene Spieler. Für Scherrer ein positiver Aspekt, dadurch entstehe ein guter Mix aus Jung und Alt», von welchem in erster Linie die Jungen profitieren können. Wichtig sei zudem, dass eine Mannschaft auf dem Platz stehe, die Freude am Fussball habe.

Für eine gute Saison ist ein vollständiger Kader wichtig. Dies ist beim FC Mels der Fall, und vor dem ersten Spiel der neuen Saison gegen die zweite Mannschaft von Vaduz können Züst/Imhof auf einen mehr oder weniger umfangreichen Kader zurückgreifen. Für Trainer Imhof ist es sehr wichtig, erst einmal in der neuen Liga

anzukommen. Dies soll natürlich möglichst schnell eintreffen, ein guter Saisonstart ist eminent wichtig. «Ein gesicherter Mittelfeldplatz», mit diesem Ziel sind sich sowohl Coach Daniel Imhof als auch Präsident Andreas Scherrer einig.

Mels – Vaduz II Samstag, 17.00 Uhr

Kaderliste 2016/17				
FUNKTIONÄRE	VORNAME NAME	GEBOREN	LETZTE SAISON	KLUBS DAVOR
Trainer	Markus Züst	09.12.1965	FC Mels	Bad Ragaz
Trainer	Daniel Imhof	15.05.1968	FC Mels	
Co-Trainer	Novoa Ignacio	29.02.1984	FC Mels	Ems
Goaltrainer	Ivan Bonderer	01.11.1970	FC Mels	Bad Ragaz
STURM				
9	Pablo Müller	02.09.1991	FC Mels	Chur 97
7	Novoa Ignacio	29.02.1984	FC Mels	Ems
8	Enrico D'Agostino	11.09.1995	FC Walenstadt	Walenstadt
18	Argjend Morina	13.06.1996	FC Bad Ragaz	Bad Ragaz
21	Reto Tscheringer	27.09.1990	FC Mels	Sargans
MITTELFELD				
16	Marco Wildhaber	25.03.1985	FC Mels	Chur 97
11	Marco Willi	26.10.1991	FC Mels	Sargans
10	Dardan Haliti	12.05.1991	FC Mels	Walenstadt
13	Marco Kohler	27.12.1999	FC Mels	
17	Daniel Gmür	15.07.1992	FC Mels	Weesen
15	Lauro Gurzeler	14.05.1998	FC Mels	
20	Luca Bleisch	04.03.1999	FC Mels	
ABWEHR				
19	Marco Giordano	25.01.1994	FC Mels	Sargans
3	Robin Marty	12.04.1995	FC Mels	
14	Michael Tscheringer	19.04.1992	FC Mels	Sargans
5	Romeo Mannhart	30.01.1989	FC Mels	Sargans
2	Samir Krasnici	01.04.1999	FC Mels	
12	Renato Lipovac	27.03.1991	FC Mels	Bad Ragaz
6	Fabio Kalberer	08.12.1997	FC Mels	
4	Damian Kalberer	24.07.1997	FC Mels	
TOR				
1	Niklas Jäger	22.02.1990	FC Mels	Grabs
30	Samuel Müller	07.11.1997	FC Mels	

Die Fragen stellte Severin Meli.

ZAHLEN UND FAKTEN

KLUBINFOS	
Gründung	9.1.1953
Internet	fcmels.ch
Präsident	Scherrer Andreas
Sportchef	Imhof Ruedi

MANNSCHAFTEN	
1. Mannschaft	2. Liga
2. Mannschaft	4. Liga
3. Mannschaft	4. Liga
Junioren A	1. Stärkeklasse
Junioren B	1. Stärkeklasse
Junioren C	1. + 2. Stärkeklasse
Junioren D	2 Mannschaften
Junioren E	4 Mannschaften
Junioren F	4 Mannschaften
Junioren G	2 Mannschaften
Senioren 30 +	Meisterklasse
Senioren 40 +	Regional
Frauen	4. Liga

SPIELPLAN 2. LIGA - VORRUNDE		
20.08.2016	17:00	Mels – Vaduz II
27.08.2016	16:00	Bad Ragaz – Mels
03.09.2016	17:00	Mels – Ruggell
10.09.2016	17:30	Weesen – Mels
24.09.2016	17:00	Mels – Au-Berneck 05
01.10.2016	16:00	Buchs – Mels
08.10.2016	17:00	Mels – Widnau
16.10.2016	16:00	Rapperswil-Jona II – Mels
22.10.2016	17:00	Mels – Altstätten
29.10.2016	17:00	Mels – Schluein Ilanz
06.11.2016	14:00	Montlingen – Mels

SCHIEDSRICHTER	
Ammann Thomas	
Bühler Adrian	
Fratschöl Roy	
Jäger Jens	
Schweiger Patrick	
Zimmermann Marcel	